

ONgentys®

OPICAPONE

Die Vorteile für Ihre Patienten gegenüber Entacapone



Eine Einnahme, einmal täglich!¹



Überzeugendes Verträglichkeitsprofil!²



Mehr ON-Zeit, jeden Tag!³

Preis auf
**Generika-
Niveau.***

Einfach ONgentys bei beginnenden Motorfluktuationen.

ONgentys® 50 mg Hartkapseln. Wirkstoff: Opicapone. Sonst. Bestandteile: Wirkstoff: Opicapone. Sonst. Bestandteile: Lactose-Monohydrat, Carboxymethylstärke-Natrium (Typ A) (Ph.Eur.), vorverkleisterte Maisstärke, Magnesiumstearat (Ph.Eur.), Gelatine, Indigocarmin-Aluminiumsalz (E 132), Erythrosin (E 127), Titandioxid (E 171), Schellack, Propylenglycol, Ammoniak-Lösung, Simeticon. Anwendungsgebiet: Zusatztherapie zu Levodopa/ DOPA-Decarboxylase-Hemmern (DDCI) bei erw. Parkinson-Patienten mit motor. „End-of-dose“-Fluktuationen, bei denen unter diesen Kombinationen keine Stabilisierung erreicht werden kann. Anwendung: Opicapone (50mg) wird als L-Dopa Zusatztherapie einmal täglich, abends, mit mindestens einer Stunde Abstand zur L-Dopa-Einnahme gegeben. Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen d. Wirkstoff od. gegen einen sonst. Bestandteil. Phäochromozytom, Paragangliom od. andere Katecholamin-sezierende Neubildungen. Malignes neurolept. Syndrom und/oder at. traum. Rhabdomyolyse in der Anamnese. Gleichzeitige Anwendung mit MAO-A- oder MAO-B-Hemmern (z. B. Phenelzin, Tranylcypromin, Moclobemid) mit Ausnahme der bei M. Parkinson angewendeten. Nebenwirkungen: Sehr häufig: Dyskinesie. Häufig: abnorme Träume, Halluzination, opt. Halluzination, Schlaflosigkeit, Schwindelgefühl, Kopfschmerz, Schwindel, orthostat. Hypotonie, Obstipation, Mundtrockenheit, Übelkeit, Erbrechen, Muskelspasmen, Kreatinphosphokinase im Blut erhöht. Gelegentlich: verminderter Appetit, Hypertriglyceridämie, Angst, Depression, akust. Halluzination, Verwirrheitszustand, Albtraum, Schlafstörung, Dysgeusie, Hyperkinesie, Synkope, trockenes Auge, Ohrkongestion, Palpitationen, Hypertonie, Hypotonie, Dyspnoe, aufgetriebener Bauch, Bauchschmerzen, Schmerzen im Oberbauch, Dyspepsie, Muskelzuckungen, muskuloskelettale Steifigkeit, Myalgie, Schmerz in einer Extremität, Chromurie, Nykturie, vermindertes Körpergewicht. Warnhinweis: Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Weitere Hinweise s. Fachinformation. Verschreibungspflichtig. Stand: Juni 2025. Pharmazeutischer Unternehmer: Bial - Portela & Cº, S.A., À Av. da Siderurgia Nacional, 4745-457 S. Mamede do Coronado, Portugal. Deutscher Repräsentant: BIAL Deutschland GmbH, Kurhessenstraße 13, 64546 Mörfelden-Walldorf.

Bial
Keeping
life in mind

Sollte ich die Dosis von Levodopa erhöhen, oder direkt mit Ongentys® starten?⁴

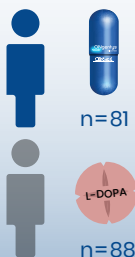
Patienten mit:

3 L-Dopa Einnahmen/Tag
(ca. 92% der Patienten)

frühe Motorfluktuationen
≤ 2 Jahre

OFF-Zeit
≈ 3.4 Stunden

Levodopa
≈ 400 mg



Konsistente
Therapie



Ongentys®

50 mg
einmal täglich

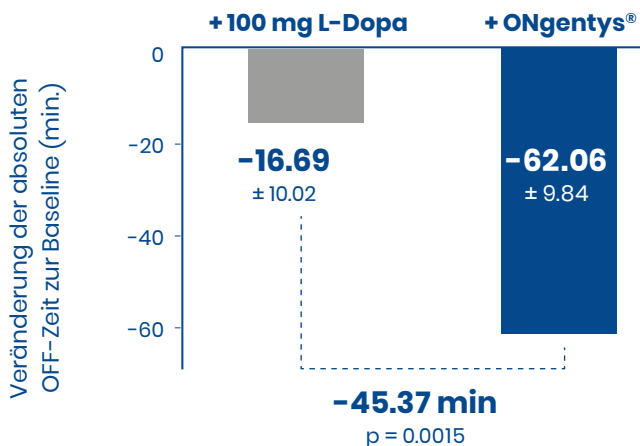
Konsistente
Therapie



Zusätzlich
100 mg

L-DOPA/DDCI

Signifikante Reduktion der Off-Zeit durch Ongentys.⁴



Sind Ihre
auch
dabei?

**Immer mehr Patienten profitieren
vom frühen Einsatz⁴ von Ongentys.**



* Stand Lauer Taxe 01.09.2025

1 Fachinformation Ongentys®, Stand März 2022

2 Costa R. et al. One-year open-label efficacy & safety of opicapone in Parkinson's disease BIPARK-II study. Poster presented at the 18th Int. Congress of PD & MD, Stockholm, June 2014;

3 JFerreira J. et al. Efficacy of opicapone compared to entacapone in COMTi-naïve PD patients recently diagnosed with MF: A post-hoc conservative analysis. Mov Disord 2020;35 (Suppl S1):S447 Abstract 998;

4 Lee, J.-Y. et al., Opicapone to Treat Early Wearing-off in PD Patients: The Korean ADOPTION Trial, Mov Disord Clin Pract. <https://doi.org/10.1002/mdc3.14030>